

INFORMATIONEN

FÜR PRESSE, FUNK UND FERNSEHEN

Ihre Ansprechpartnerin

Almut Burkhardt

Mail

almut.burkhardt@muenchen.ihk.de

Telefon

089 5116-2037

Datum

17.12.2018

Hoffmann Gruppe und Paul-Winter-Schule als IHK Top-Bildungspartner geehrt

Praxisnahe Berufsorientierung für Schüler der 7. bis 9. Klassen

Neuburg an der Donau – Seit über fünf Jahren verbindet die Unternehmensgruppe Hoffmann und die Neuburger Paul-Winter-Realschule eine IHK-Bildungspartnerschaft. Aufgrund ihrer langjährigen erfolgreichen Zusammenarbeit in der Berufsorientierung wurden jetzt Schule und Unternehmen als IHK Top-Bildungspartner von der IHK für München und Oberbayern ausgezeichnet.

Während des Schuljahrs wird die Partnerschaft auf vielfältige Art und Weise gelebt. Schüler der 8. Klassen besuchen beispielsweise den Firmensitz in der Münchener Straße und gewinnen dort erste Einblicke bei einer Unternehmensbesichtigung. Um die Eltern der Schüler in die Berufsorientierung ihrer Kinder mit einzubeziehen, ist die Unternehmensgruppe beim alljährlichen Berufsinfoabend für die 9. Jahrgangsstufe dabei. Ebenso bietet das Unternehmen Plätze für das schulische Pflichtpraktikum oder Schülerpraktika in den Ferien an, in denen die Schüler wahlweise in die kaufmännischen, technischen und naturwissenschaftlichen Berufe hineinschnuppern können. Claudia Ruthardt, Personalreferentin bei Sonax, unterstützt beim Bewerbungstraining der Neuntklässler und führt mit ihnen unter anderem simulierte Bewerbungsgespräche durch. Weiterhin bietet die Unternehmensgruppe Infoveranstaltungen an den alljährlichen Girls' und Boys' Days an.

„Für unsere Unternehmen zahlt sich unser Engagement unmittelbar in realen Bewerbungen aus. So können wir immer wieder gute Azubis aus den Reihen der Schüler von der Paul-Winter-Realschule für unsere Ausbildungsberufe wie beispielsweise den Industrie- und Informatikkaufmann oder den Chemielaboranten gewinnen“, erklärt Ruthardt.

Sonja Kalisch, Direktorin der Realschule, berichtet: „Wir erleben es tagtäglich, die meisten Schüler haben leider nur ungenaue oder gar keine Vorstellungen von ihrer beruflichen Zukunft. Mit der Unternehmensgruppe Hoffmann können wir praktisch

Berufsorientierung zum Anfassen anbieten. Das Feedback der Schüler ist ausgesprochen gut. Sie nehmen die Angebote sehr gut an.“

„Wir freuen uns, dass wir immer mehr Fans für die IHK-Bildungspartnerschaften gewinnen. Ziel der Partnerschaften zwischen Ausbildungsunternehmen und Schulen ist es, Schülerinnen und Schüler über Berufsausbildungsmöglichkeiten vor Ort zu informieren und ihnen praxisnah Einblicke in möglichst viele Ausbildungsberufe zu geben. Unternehmen können sich dadurch als Ausbildungsbetrieb präsentieren und kommen mit potenziellen Azubis in Kontakt“, erläutert Elke Christian, Leiterin der IHK-Geschäftsstelle. „Wir hoffen natürlich, dass das Neuburger Beispiel Schule macht, so dass 2019 im Landkreis einige neue Partner zueinander finden“, so Christian weiter.

Bei der Bildungspartnerschaft ist es Aufgabe der IHK, zunächst Kontakte zwischen interessierten Schulen und Unternehmen herzustellen. Besonders am Anfang berät sie bei der Umsetzung der Partnerschaft im Schul- und Unternehmensalltag. Die Möglichkeiten einer praxisnahen Berufsorientierung reichen dabei von Berufsinfoabenden, Betriebsführungen und Praktika über Mitmach-Angebote in den Betrieben zum Girls‘ oder Boys‘ Day bis hin zu Lehrerpraktika. Kontakt für interessierte Unternehmen und Schulen ist Verena Kastenhuber bei der IHK: (089) 5116-1106 / Kastenhuber@muenchen.ihk.de.

Bildunterschrift: © IHK:

v.l.n.r.: Elke Christian, Leiterin IHK-Geschäftsstelle Ingolstadt, überreicht die Urkunden an Claudia Ruthardt und Sonja Kalisch.